

Protokoll Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (**HFA**) am 14. Januar 2014, Rathaus
Sitzungsleitung: Dr. Bernhard Klein, Beginn 20:31 Uhr

Anwesend

- HFA: Dr. Bernhard Klein, Volker Buser, Prof. Dr. Markus Frölich, Frank Jochum, Erich Kadel, Jochen Kruse, Hans-Jürgen Roos (= 7 Personen, vollzählig)
- Gemeindevertretervorsitzender und Stellvertreter: Sigurd Heiß, Gerhard Scheuermann, Martin Dittert
- Gemeinde-Vorstand: Bgm Morr, Wolfgang Grün, Brigitte Fath, Alice Schäfer, Hermann Arnold
- Verwaltung: Mathias Lannert, Theresa Limp, Volker Schäfer

Anträge zur Tagesordnung:

- TOP Erhöhung der Höchstsätze für Kassenkredite neu aufnehmen und als TOP 1 behandeln
7 ja → angenommen
- TOP Festsetzung Steuersätze für Grund- und Gewerbesteuer aufnehmen und als TOP 2 behandeln
5 ja, 2 Enthaltungen → angenommen

geänderte Tagesordnung

- TOP 1: Erhöhung der Höchstsätze für Kassenkredite
- TOP 2: Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer
- TOP 3: Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen
- TOP 4: Haushalt
- TOP 4.1: Investitionsprogramm 2013-2017
- TOP 4.1.1: Antrag der FWV „Altes Vereinshaus“
- TOP 4.1.2: Antrag der FWV „Obergasse 6“
- TOP 4.1.2.1: Änderungsantrag der CDU „Obergasse 6“
- TOP 4.1.2.2: Änderungsantrag der Grünen „Obergasse 6“
- TOP 4.2: Ergebnishaushalt
- TOP 4.3: Finanzhaushalt
- TOP 4.4: Haushaltssicherungskonzept
- TOP 4.5: Haushaltssatzung
- TOP 5: Verschiedenes

TOP 1: Erhöhung der Höchstsätze für Kassenkredite (Antrag der Verwaltung)

Beschlußvorschlag der Verwaltung

"Im Vorgriff auf die Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2014 wird beschlossen, dass der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Jahr 2014 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, auf 7.000.000 Euro festgesetzt wird."

→ 3 ja, 1 nein, 3 Enthaltungen → **angenommen**

Hinweis: Die Vorlage der Verwaltung wurde unverändert angenommen.

TOP 2: Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer

Gemäß Vorlage werden die Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	280%
Grundsteuer B	310%
Gewerbesteuer	330 %

→ 5 ja, 2 Enthaltungen → **angenommen**

Hinweis: Die Vorlage der Verwaltung wurde unverändert angenommen.

TOP 3: Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen

Umfangreiche Beratung über die eingebrachten Änderungsvorschläge der CDU und von Bündnis 90 / Die Grünen. Der Vorsitzende Dr. Klein erklärt Antrag von Hans-Jürgen Roos als Weitestgehenden. In anschließender Diskussion werden alle Gebührensätze einzeln abgestimmt. (Die sich ergebenden Gebührensätze entsprechen dann nicht mehr der ursprünglichen Vorlage der Verwaltung.)

§ 2 Benutzungsgebühren

Die Betreuungsgebühren werden wie folgt festgesetzt (rückwirkend zum 1. Januar 2014):

a) Regelplatz (gemäss Änderungsantrag von Hans-Jürgen Roos)

1. Kind ab dem vollendeten 3. Lebensjahr 112,00 EUR
2. Kind ab dem vollendeten 3. Lebensjahr 75,00 EUR
- Kinder bis zum vollendeten 3. Lebensjahr 150,00 EUR

→ 7 ja, **angenommen**

b) Ganztagesplatz (gemäss Änderungsantrag von Hans-Jürgen Roos)

1. Kind ab dem vollendeten 3. Lebensjahr 168,00 EUR
2. Kind ab dem vollendeten 3. Lebensjahr 112,00 EUR
- Kinder bis zum vollendeten 3. Lebensjahr 200,00 EUR

→ 6 ja, 1 Enthaltung → **angenommen**

c) verlängerte Öffnungszeiten

1. Kind ab dem vollendeten 3. Lebensjahr 153,00 EUR
2. Kind ab dem vollendeten 3. Lebensjahr 112,00 EUR
- Kinder bis zum vollendeten 3. Lebensjahr 181,00 EUR

→ 7 ja, **angenommen**

d) Kind mit Freistellung

- | | | |
|----------------------------|-----------|---------------------------|
| Ganztagesplatz | 56,00 EUR | → 7 ja, angenommen |
| verlängerte Öffnungszeiten | 41,00 EUR | → 7 ja, angenommen |

TOP 4.1.1: Antrag der FWV „Altes Vereinshaus“

Beratung über den Antrag der FWV-Fraktion „Altes Vereinshaus“. Anschließend separate Abstimmung über die Einzelpunkte des Antrages.

Teil (a): "Die Gemeindevertretung beschliesst, das alte Vereinshaus aufgrund der bekannten Rahmenbedingungen nicht mehr zu nutzen. Die Verwaltung wird beauftragt, den Abbruch des Gebäudes vorzubereiten (Kostenschätzung, Klärung Mietsituation etc)."

→ 1 ja, 5 nein, 1 Enthaltung → abgelehnt

Teil (b): "Eine Entscheidung hinsichtlich der zukünftigen Nutzung des Areals wird zurückgestellt, bis das Integrierte Kommunale Entwicklungskonzept (IKEK) in den Gremien beraten und beschlossen sowie von der Wirtschafts- und Infrastrukturbank genehmigt wurde. Es werden keine Investitionsmittel im Haushalt für 2014 eingestellt."

→ 2 ja, 4 nein, 1 Enthaltung → abgelehnt

TOP 4.1.2: „Obergasse 6“

TOP 4.1.2: Antrag der FWV „Obergasse 6“

TOP 4.1.2.1: Änderungsantrag der CDU „Obergasse 6“

TOP 4.1.2.2: Änderungsantrag der Grünen „Obergasse 6“

Beratung über die einzelnen Anträge. Anschließend separate Abstimmung über die Einzelpunkte des Antrages der FWV:

Teil (a) "Die Gemeindevertretung beschliesst, eine Investitionsentscheidung hinsichtlich der gemeindeeigenen Immobilie Obergasse 6 im Rahmen der Haushaltsberatung zurückzustellen, bis das IKEK in den Gremien beraten und beschlossen sowie von der Wirtschafts- und Infrastrukturbank genehmigt wurde. Es werden keine Investitionsmittel für eine Gesamtanierung im Haushalt für 2014 eingestellt."

→ 7 ja → angenommen

Teil (b): wird vom Antragssteller zurückgezogen

Teil (c): "Es ist allen bekannt, dass der heutige Mieter einen Mietvertrag bis zum Jahre 2016 hat. Die Verwaltung wird beauftragt, den Mieter über die Beschlussfassung zu informieren und eine Nutzung des Gebäudes über 2016 hinaus mit ihm zu eruieren."

→ 5 ja, 2 Enthaltungen → angenommen

Teil (d)-(f): wird vom Antragssteller zurückgezogen bzw. hinfällig

Beratung über Änderungsantrag der CDU „Obergasse 6“, der textlich leicht wie folgt modifiziert wird:

"Der Gemeindevorstand wird beauftragt, einen Kostenvoranschlag zur Instandsetzung der Giebelfassade vom Haus "Obergasse 6" schnellst möglich einzuholen. Danach soll schnellst möglichst, wenn die Instandhaltungskosten sich in der Höhe des Haushaltsansatzes bewegen, eine Ausschreibung und/oder Auftragsvergabe erfolgen.

Ziel muss es sein, das Baugerüst am Haus "Obergasse 6" noch im 1. Quartal 2014 abzubauen."

→ 7 ja → angenommen

23:08 Der Vorsitzende Dr. Bernhard Klein schliesst die heutige Sitzung und setzt sie mit der nächsten regulären HFA Sitzung im Februar 2014 fort.


Dr. Bernhard Klein
(Ausschußvorsitzender)


Professor Dr. Markus Frölich
(Schriftführer)